

Betreff:

Stadt Braunschweig: Titel "Reformationsstadt Europas"

Organisationseinheit:

Dezernat IV
41 Fachbereich Kultur

Datum:

04.08.2017

Beratungsfolge

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

11.08.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Braunschweig hat mit Beschluss vom 21. März 2017 der Verwaltung das Mandat erteilt, sich um den Titel „Reformationsstadt Europas“ zu bewerben (Vorlage Nr. 17-03906).

Am 21. Juli 2017 teilte die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa GEKE mit, dass der Stadt Braunschweig als 99. Stadt der Titel „Reformationsstadt Europas“ verliehen wurde. Mit dieser Verleihung einher geht, dass der Stadt Braunschweig sowie allen Partnern das geschützte Label „Reformationsstadt Europas“ zur Nutzung überlassen wird. Zudem erfolgt bis spätestens Ende August die Aufnahme der Stadt Braunschweig in die Präsentation der europäischen Reformationsstädte auf der Website der GEKE.

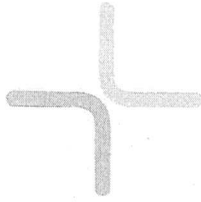
Für weitere Informationen zu dem Städteprojekt der GEKE und die bisherigen Reformationsstädte wird auf die Internetseite unter www.reformation-cities.org verwiesen.

Die Begründung für die Verleihung des Titels im Einzelnen sind dem Schreiben der GEKE im Anhang zu entnehmen.

Dr. Hesse

Anlage/n:

Schreiben der GEKE vom 21. Juli 2017



Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE)
Community of Protestant Churches in Europe (CPCE)
Communion d'Eglises Protestantes en Europe (CEPE)



CPCE-GEKE-CEPE, Severin-Schreiber-Gasse 3, 1180 Wien-AUSTRIA

Stadt Braunschweig
Herr Oberbürgermeister
Ulrich Markurth
Platz Der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig
DEUTSCHLAND

GENERALSEKRETÄR
Severin-Schreiber-Gasse 3
1180 Wien AUSTRIA

Tel.: +43-1-479 15 23-900
Fax: +43-1-479 15 23-110
E-Mail: geke@leuenberg.eu
www.leuenberg.eu

Wien, 21. Juli 2017

Az: GEKE-14-2017-07-21

Verleihung des Titels „Reformationsstadt Europas“ an die Stadt Braunschweig

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

über die Bewerbung der Stadt Braunschweig um den Titel „Reformationsstadt Europas“ der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa GEKE habe ich mich gefreut.

Die in besonderer kultureller und ökonomischer Blüte stehende Hansestadt Braunschweig hat im sechzehnten Jahrhundert einen nicht unbedeutenden Anteil gehabt an den europäischen Reformationsprozessen. Die von der Wittenberger Reformation ausgehenden Impulse wurden in der Stadt früh aufgenommen. Die Besonderheit bestand hier darin, dass die Reformation zunächst und in erster Linie von den Bürgern forciert wurde. Gilden und Zünfte setzten die evangelische Predigt durch. Entscheidenden Beitrag zum Aufbau einer evangelischen Kirchenorganisation nach Wittenberger Modell leistete daraufhin der Pfarrer und Theologieprofessor Johannes Bugenhagen, der neben Melanchthon und Luther einer der bekanntesten Reformatoren war. Er verfasste die Kirchenordnung für die Stadt, die hier 1528 als erste evangelische Kirchenordnung eingeführt wurde. Als Mitglied im Schmalkaldischen Bund kam Braunschweig zudem bald danach in der reichspolitischen Absicherung der Reformation eine wichtige Rolle zu.

An Braunschweig wird in besonderer Weise deutlich, dass die Reformation zuerst ein städtisches Ereignis mit europäischer Ausstrahlung war. Ohne Frage verdient die Stadt daher, eine europäische Reformationsstadt genannt zu werden

Es ist mir daher eine besondere Freude, Braunschweig als 99. Stadt den Titel einer „Reformationsstadt Europas“ zu verleihen. Dazu erhalten Sie mit diesem Schreiben das gesetzlich geschützte Label „Reformationsstadt Europas“, dessen Wort-Bildmarke zu Ihrer Nutzung überlassen wird. Der Titel „Reformationsstadt Europas“ bleibt auch über das Reformationsjubiläum 2017 hinaus gültig.

Mit der Verleihung des Titels Braunschweig in die Präsentation der europäischen Reformationsstädte auf unserer Website aufgenommen. Zugleich erscheint dort ein Portrait der Stadt. Außerdem nehmen wir dort alle in Ihrer Stadt zum Reformationsjubiläum geplanten Aktivitäten und Veranstaltungen auf.

Präsidium:
Ratspräsident Dr. Gottfried Locher, Bern
Dr. Klára Tarr Cselovszky, Budapest
Prof. em. Dr. Dr. h.c. Michael Weinrich, Paderborn

Generalsekretär:
Bischof Dr. Michael Bünker, Wien

Bankverbindung:
Raiffeisenlandesbank für Niederösterreich und Wien
IBAN: AT95 3200 0000 0065 7585 BIC: RLNWATWW

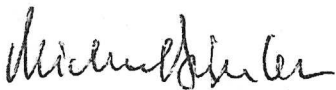
Sehr begrüßen würden wir es, wenn Ihre Stadt den Kontakt auch zu anderen Europäischen Reformationsstädten aufnimmt und so das Netzwerk aktiv nutzt zum Informations- oder Erfahrungsaustausch, für gemeinsame Aktionen oder zu Begegnungen auf europäischer Ebene. Dazu sind wir gerne behilflich etwa mit der Vermittlung von Kontakten. Haben Sie dazu Fragen und Anregungen, dann schreiben Sie an reformation@leuenberg.eu oder rufen Sie uns an.

Alles Wissenswerte rund um das Städteprojekt der GEKE ist im Internet unter www.reformation-cities.org abrufbar. Detaillierte Hinweise zur Verwendung des Labels und zur Zusammenarbeit in unserem Projekt finden Sie in den beigelegten „Informationen“.

In der Anlage übersende ich Ihnen eine Daten-CD mit dem Bildersatz des Logos „Reformationsstadt Europas“, mit dem nun auf Angebote und Aktivitäten in Ihrer Stadt zur Feier der Reformation öffentlich aufmerksam gemacht werden kann.

Mit herzlichen Grüßen aus Wien

Ihr



Bischof Dr. Michael Bünker
Generalsekretär

